

extraausgabe FRIEDEN.

Themen Vernichtung von Beweismaterial |
rentables Geschäft | Einsturz oder
Sprengung | Untersuchungsbudget |
Rechtfertigung für Krieg | PATRIOT ACT

**DEN KRIEGSTERROR BEENDEN –
GEMEINSAM FÜR DEN FRIEDEN!**

Nachrichten aus der Welt

ENDLICH MONTAG!

Thementag 9/11

Beweismaterial: Die Vernichtung von Unterlagen

Die SEC (Aktien-Kontroll-Behörde) lagerte im World Trade Center 7 etwa 3000-4000 Akten, die in Verbindung mit Wall-Street-Ermittlungen standen. Unter anderem wurden auch die Unterlagen der angeblich von Terroristen durchgeführten Oklahoma City Bombenanschläge dort gelagert.

Weitere Mieter des Gebäudes waren:

- das Verteidigungsministerium
- das IRS
- der Secret Service
- die CIA
- sowie New York City's Bürgermeister Rudolph Giuliani mit Notstandbunker.

Einsturz oder Sprengung?

Experten berichten, dass es sich beim Einsturz der Twin Tower und des World Trade Center 7 nur um gut geplante Sprengungen handeln kann.

Alle drei Gebäude stürzten geradlinig von oben nach unten in sich zusammen, was weder mit einem Flugzeugeinsturz der Flüge "AA 11" und "UA 175" noch mit dem daraus entstandenen Brand zu erklären ist. Im Originalvideo des Geschehens erkennt man in Zeitlupe die Herde der Explosionen, man sieht wie systematisch von oben nach unten Sprengungen an allen Seiten stattfanden (siehe unten). Dies musste so geschehen, denn andernfalls wäre es kaum möglich gewesen die wenigen und relativ kleinen Überreste des WTC 1 & 2 (der größte Teil der Gebäude verpuffte zu Staub) schnell abzutragen um sie dann nach China zu transportieren. Dort wurden die Beweistrümmer vernichtet. Das zweite Flugzeug traf den Südturm zwischen dem 78. und 82. Stock. Obwohl dieser nur an der Ecke getroffen wurde (der Nordturm frontal) und 18 Minuten kürzer brannte, stürzte dieser zuerst zusammen.

Quelle: <http://equapio.com/de/politik/11-september-2001/911-world-trade-center/>

Eine tiefe Wunde & neuer Stolz

13 Jahre nach den Anschlägen vom 11. September 2001 beginnt sich die in der Stadt klaffende Wunde zu schließen. Das neue World Trade Center in New York ist bald fertig. Doch noch gibt es Schwierigkeiten.

Der erste Turm des neuen World Trade Centers öffnete im November 2013 seine Türen. Der fertige Turm 4 ist der kleinste der vier Haupttürme, die in Manhattan entstehen. Er hat 72 Etagen und ist nur knapp 300 Meter hoch. Turm 4 ist somit deutlich kleiner als Turm 1, der in diesem Jahr eröffnet wird.

Der neue Turm hat circa 2 Milliarden Dollar gekostet. Er steht vollkommen leer. Zwar haben zwei Regierungsbehörden die Hälfte der Büroräume gemietet. Doch dies geschah eher, um den Bau des World Trade Centers zu subventionieren. Weder die Hafen-Aufsicht von New York und New Jersey noch die Stadt New York benötigen die neuen Büros.



Ein rentables Geschäft: Die 9/11 Fakten

Es gibt einige Fakten und Indizien, die darauf hindeuten, dass die Terroranschläge vom 11. September 2001 ein Inside Job waren. Hier einige 9/11 Fakten zu dem rentablen Geschäft:

- Das World Trade Center war stark Asbest verseucht.
- Das World Trade Center wurde sehr hoch versichert.
- Hunderte Millionen an Gold sind verschwunden.
- Auffällige Spekulationen an der Börse.

Wegen dem Sprengverbot für Gebäude in Manhattan, hätte das stark asbestverseuchte WTC abgerissen werden müssen. Der Abriss eines so großen Gebäudekomplexes wäre ohne Sprengung aber unbezahlbar gewesen. Das World Trade Center war somit wertlos.

Am 24. Juli 2001, 6 Wochen vor den Anschlägen wurde von Larry Silverstein, für die beiden Zwillingtürme des World Trade Centers, ein 99 Jahre Pachtvertrag für 3,2 Mrd. US Dollar unterzeichnet.



Ihm gehörte bereits das Gebäude World Trade Center 7. Gleichzeitig wurde das WTC bei mehreren Versicherungen versichert, die speziell Akte des Terrorismus abdeckte. Nach den Anschlägen meldeten seine Anwälte beide Anschläge als einzelne Terroranschläge an und Silverstein bekam vom Gericht teilweise recht, denn einige Versicherungen mussten die doppelte Summe zahlen. Insgesamt klagte Silverstein erfolgreich 4,577 Milliarden US Dollar von den Versicherungen ein (unter anderem auch von der Allianz). Im World Trade Center Komplex waren laut TimesOnline 950 Millionen US Dollar in Gold gelagert.

Kurz vor den Anschlägen wurden LKW mit Gold aus Gebäude 5 in einem Tunnel unter Gebäude 4 gesichtet (dieser Tunnel führt vom Südturm weg). Ein mit über 100 Mann bewaffnetes Sicherheitspersonal war anwesend und verriegelte das Gebiet noch vor den eigentlichen Explosionen. Im November 2001 wurde Gold im Wert von 230 Millionen US Dollar in einem 10-Rad-LKW im Lieferantentunnel unter WTC 5 sichergestellt. Mehr als das dreifache ist verschwunden. Ohne den teilweise gescheiterten Abtransportversuch wäre man wohl davon ausgegangen, dass das Gold im Inferno schmolz. Ein nahezu perfekter Plan! [Quellen: http://de.wikipedia.org/wiki/Larry_Silverstein, <http://equapio.com/de/politik/11-september-2001/911-fakten/>, <http://www.netz-trends.de/id/2632/Terror-911-Versicherungsbetrug-Verdacht-um-Milliarden-Forderungen-des-Larry-Silverstein/>]

„Wir dürfen uns von niemandem dazu verleiten lassen, ganze Religionen oder ganze Völker oder ganze Kulturen als schuldig zu verdammen.“ (Bundespräsident Rau am 14. September)



9/11 Mysteries – Die ungelösten Rätsel bei der Zerstörung des World Trade Center

Diese Dokumentation ist DER Klassiker unter den 9/11-Truth-Videos der letzten Jahre! Der Film wurde bereits im Jahr 2006 von der Autorin Sofia Shafquat in englischer Sprache unter dem Titel "9/11-Mysteries" produziert und wurde seither in viele Sprachen der Welt übersetzt und unter anderen Titel (in Deutschland z.B. unter dem Titel "Das Mega-Ritual") neu publiziert, da es neben der Dokumentation "Loose Change" die besten Informationen über das WAHRE Geschehen und die vielen Ungereimtheiten der offiziellen Regierungsversion enthält. (<http://youtu.be/rV4RQ-PXllk>)

„Staaten wie diese und ihre terroristischen Verbündeten bilden eine Achse des Bösen, und zielen darauf ab, den Weltfrieden zu bedrohen.“
(Präsident Bush am 29. Januar 2002 über Nordkorea, Iran und den Irak in seiner Rede zur Lage der Nation)

Untersuchung der Terroranschläge vom 11. September 2001 hatten keine Priorität!

Für die Untersuchungen der Terroranschläge vom 11. Septembers 2001 wurden nur lächerliche 15 Millionen US Dollar ausgegeben.

Damit ihr seht welche Priorität die Bush-Regierung der 9/11 Kommission gab, hier die Kosten von anderen Untersuchungen im Vergleich:

- Absturz der Columbia Raumfähre: 175 Millionen US Dollar
- Absturz der Challenger Raumfähre: 100 Millionen US Dollar
- Monika Lewinski Affäre gegen Ex-Präsident Bill Clinton: 30 Millionen US Dollar

Da passiert der größte Kriminalfall in der Geschichte Amerikas mit fast 3.000 Toten und die Untersuchung der Terroranschläge vom 11. Septembers 2001 werden völlig unterfinanziert.

Rechtfertigung für Krieg: Terrorgefahr eine Lüge

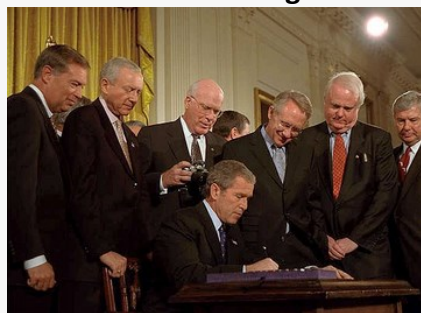
Militäroperationen wie der Irak- und Afghanistankrieg werden im Namen der Bekämpfung von Terror geführt. Amerika gibt mit jährlich etwa **500 Milliarden US Dollar so viel Geld für Krieg aus, wie der Rest der Welt zusammen!** Ein Großteil der Ausgaben landet bei Konzernen und ihren Lobbyismus Politikern. Auch für die amerikanische Machtgewinnung ist Krieg fundamental.

Ex-US Vizepräsident Dick Cheney, Lobbyist und Aktienhalter vom Ölkonzern "Halliburton Energy Services", der den Irakkrieg entscheidend voran brachte, war von 1995 bis 2000 Vorstandsvorsitzender des in Libyen, Irak und Iran aktiven Großkonzerns. Noch im Jahre 2005 erhielt er 211.465 US Dollar von Halliburton, wohingegen er im selben Jahr nur 205.031 US Dollar für seine Regierungstätigkeit als Vizepräsident der Vereinigten Staaten verdiente. Halliburton bekam für den Irak Kontrakte von der US-Regierung im Umfang von einigen Millionen Dollar zugesprochen. Halliburton ist ein international gut aufgestellter Servicedienstleister der Ölexploration. Der Börsenkurs des Unternehmens hat sich zwischen 2002 und 2006 von 8 auf 80 US Dollar verzehnfacht.



Die Terroranschläge vom 11. September 2001 sind eine Lüge, die tausende Menschenleben gekostet hat, nur um im Gegenzug hunderttausende von Menschen zu töten und Milliarden von Dollar zu verdienen. [Quelle: <http://equapio.com/de/politik/11-september-2001/911-fakten/>]

Macht: Einschränkungen der Bürgerrechte – der PATRIOT ACT



Präsident George W. Bush unterzeichnet den USA PATRIOT Act im Weißen Haus am 26. Oktober 2001

Im Auftakt gegen den vermeintlichen "Terrorismus" ist das Volk, nicht nur das US-amerikanische, bereit seine Rechte, Schutz vor Kontrolle und Versklavung, für scheinbare Sicherheit und Freiheit einschränken zu lassen. Im Zuge der Terroranschläge vom 11. September 2001 wurde beispielsweise der **PATRIOT Act** verabschiedet.

Der USA PATRIOT Act ist ein amerikanisches Bundesgesetz, das am 25. Oktober 2001 vom Kongress verabschiedet wurde. Es bringt Einschränkungen der amerikanischen Bürgerrechte in größerem Maße mit sich, aber auch für USA-Reisende, da die Anforderungen der Pässe erhöht wurden. Der Name USA PATRIOT Act soll Patriotismus vermitteln, was es der Bevölkerung einfacher macht, das Freiheit einschränkende Gesetz zu akzeptieren.

Wegen der Einschränkung der Bürgerrechte und der Ausdehnung der Macht des Präsidenten, ist der PATRIOT-Act mit dem Ermächtigungsgesetz und der Reichstagsbrandverordnung aus dem "Dritten Reich" zu vergleichen.

Weitere Bestandteile und Entwicklungen des PATRIOT ACT: http://de.wikipedia.org/wiki/USA_PATRIOT_Act

Flugzeugentführungen ohne Entführer

Drei Tage nach den Terroranschlägen vom 11. September 2001 wurde vom Justizministerium eine Liste der 19 mutmaßlichen Flugzeugentführer veröffentlicht.

Am 23. September berichtete BBC, dass einer der angeblichen Terroristen, Al Shehri, am Leben ist und, dass er sich wohlbehalten in Casablanca, Marokko aufhielt. Sie fanden auch Abdulaziz Alomari, ein Ingenieur bei Saudi Telecoms, der seinen Pass während seines Studiums in Denver verloren hatte. Im selben Artikel gab FBI-Direktor Robert Mueller zu, dass die Identität mehrerer Attentäter nicht geklärt ist. Am 20. und 27. September sagte er außerdem auf CNN: **"Es gibt keine gerichtsfähigen Beweise für die Identität der Attentäter"**. Es gibt also keine Beweise, dass die angeblichen Flugzeugentführer Mitglieder von Al-Qaida waren, oder dafür, dass sie überhaupt an Bord waren. Letztendlich tauchten neun der angeblich 19 Terroristen lebendig wieder auf.

- Wail M. Alshehri lebt und es geht ihm gut.
- Mohand Alshehri lebt in Saudi Arabien.
- Khalid Almihdhar ist ein Computer-Programmierer in Mecca.
- Salem Alhazmi arbeitet in einer Chemiefabrik in Yanbu, Saudi Arabien.
- Saeed Alghamdi machte zu der Zeit eine Pilotenausbildung in Tunis.
- Ahmed Alnami ist Supervisor für Saudi Airlines.



Bitte informiere dich selbst

<http://www.arbeiterfotografie.com/galerie/kein-krieg/hintergrund/index-taeter-0035.html>

Sowie die zuvor genannten Al Shehri und Abdulaziz Alomari. Schließlich behauptet Mohammed Attas Vater am 12. September einen Anruf von seinem Sohn erhalten zu haben.